

Himmel gefahren ist, sonder hat sich auch gesetzt zur Rechten Gottes, seines Vatters, eines Wesens mit seim Vatter, Allmechtig, gleicher Maies-
 tet vnd Herrligkeit. So denn nun Christus nach seiner Menschheit sitzt zur
 N Rechten Gottes, so muß volgen, das er auch nach seiner Menschheit allent-
 O halben sey wie die Gerechte Gottes, vnd eben der Christus, der auß der
 T Jungkfrauen Maria geboren, am Creutz gestorben, aufferstand, der da
 A sagt Matth. am letsten: ‚Mir ist gegeben aller Gewalt im Himmel vnd auff
 Erden‘ vnd ‚Sihe, ich bin bey euch alle tag biß zû end der Welt.‘“

Caspar Huberinus in seinen Schlußreden
 von der Gerechten Hand Gottes.

10

„50. Darumb seind dise Wort nicht widereinander: ‚Er sitzt zur rechten Hand Gottes‘ vnd: ‚Das ist mein Leib‘ etc.

51. Ob es wol vnser Vernunfft nicht begreiffen kan, wie es zûgehe, das Christus im Nachtmal gegenwertig sey, dieweil er von vns auffgenommen ist worden, gehn Himmel gefahren vnd nicht mehr bey vns wohnet sicht- 15
 barlich wie zuuor.

52. Dann er nicht schlechts gehn Himmel ist gefahren, wie der Apostel Geschicht anzeigt.

53. Sonder hat sich auch gesetzt zur Rechten Gottes, wie Marcus am lesten cap. sagt. 20

[222:] 54. Das ist ‚jm ist aller Gewalt gegeben worden im Himmel vnd auff Erden‘, wie Mattheus solches klarlich außweißt, Matth. 28.

55. Das ist, wie Paulus gar außtruckt Ephes. 1: ‚Er ist gesetzt worden zur Rechten Gottes im Himmelschen Wesen vber alle Fürstenthumb, Gewalt, Macht, Herschafft vnnd alles, was genennt mag werden nicht allein in diser 25
 Welt, sonder auch in der zûkünfftigen, vnnd alle ding vnder seine Fuß ge-
 thon‘ etc.

56. Sitzt er nun zur Rechten Gottes auch nach der Menschheit, wie der 8. Psalm sagt,

57. so ist er auch allenthalben gegenwertig an allen orten, wie die Rechte 30
 Gottes ist.

58. Nicht, das er auff die begreiffliche, sichtbarliche weiß gegenwertig sey, wie die Vernunfft jr fürbildet, wann sie von der gegenwertigkeit Christi hört sagen,

59. Sonder vnbegreifflicher-, vbernaturlicherweiß, vnd doch der natürlich 35
 Christus.

60. Dann er ist darumb nicht ein anderer Christus, ob er schon ein andere weiß mit seiner gegenwertigkeit braucht, weder er sonst sichtbarlicher-,